

Unikate für einzigartige Gäste: Sammlerstücke machen die neue Club Lounge im The Ritz-Carlton, Berlin zu einem ausgefallenen Hideaway

Raritäten entdecken und internationales Flair atmen – über den Dächern des Potsdamer Platzes im 10. Stockwerk des Grandhotels

Berlin, 27. November 2013 – Durch ganz Europa hat Robert Petrović, Generaldirektor des The Ritz-Carlton, Berlin, seine Ausstatter geschickt, um die wohl exklusivste Club Lounge der Bundeshauptstadt noch exklusiver zu machen. „Unikate schienen mir für unsere einzigartigen Gäste genau das Richtige zu sein“, so Petrović bei der heutigen Neueröffnung der Club Lounge, „und diese aufzuspüren erfordert Stil, Geschmack, Erfahrung und manchmal auch Detektivarbeit.“

Mit dem Blättern feinsten Kataloge allein war es also nicht getan, um dem exklusiven Club eine noch edlere, unverwechselbare Anmutung zu geben und ihn mit konkurrenzlos schönen, wertvollen Designs zu schmücken. Spezialisten wie Marsano Berlin wurden deshalb angesprochen. Denn auf Reisen nach Paris und London spürt Marsano faszinierende Unikate auf, die sich allesamt durch besonderen Charme, einzigartige Verarbeitung und Charakter auszeichnen. „Dieses Sideboard aus den 1930er Jahren stammt aus England. Es wurde als Einzelstück auf einer Versteigerung erworben. Oder nehmen Sie diesen exquisiten Zeitungsständer. So etwas findet man eigentlich gar nicht mehr. Es ist eine handwerkliche Rarität, das Gesellenstück eines Schmiedes“, so Robert Petrović.

Besonders apart: In der Club Lounge wurden Antiquitäten und junge Designs mit leichter Hand kombiniert. Ein moderner Servierwagen findet darin genauso seinen Platz wie sein antikes Gegenstück – ein Fundstück vom Pariser Flohmarkt Marché aux Puces de Saint-Ouen. Ein gläserner Globus aus den 1950er Jahren versprüht seinen Charme neben Design-Sitzhockern im Nordic Style, gefertigt aus Bambus und soeben auf den Markt gekommen. Der elegante Stilmix erhält seine Leichtigkeit durch das Farbkonzept der Interior Designer von Hilmer & Sattler und Albrecht. Sie haben für die Möbel von der luxuriösen italienischen Manufaktur Poltrona Frau prachtvolle Braun- und Beigetöne gewählt. Das Traditionsmöbelhaus, das europäische Fürstenhäuser beliefert, fertigt auch für Automobilhersteller wie Ferrari, Maserati und Bugatti von Hand genähte Echtlederausstattungen.

Die „Kronjuwelen“ der Club Lounge: Erlesenes Porzellan der KPM

Für den Generaldirektor des Grandhotels ist es wichtig, dass die Gäste in der Club Lounge nicht nur perfekten Service, sondern auch ein individuelles Flair genießen können. Von 7.00 bis 22.30 Uhr stehen die Servicekräfte – unter anderem die eigens für die Club Lounge verantwortlichen Personal Concierges – den Gästen der Suiten und Clubzimmer hier zur Verfügung. Diese finden mit der Club Lounge einen wahren Rückzugsort, einen von Lobby und öffentlichen Restaurants des Hauses vornehm abgeschirmten, privaten Salon vor. Vier verschiedene Buffets locken den ganzen Tag hindurch mit kulinarischen Köstlichkeiten: von Frühstück über Light Lunch und Afternoon Teatime bis zum Dinnerbuffet. Darüber hinaus haben die Gäste 24 Stunden lang individuellen Zugang zu delikaten Snacks und edlen, extravaganten Getränken aller Art. Robert Petrović: „Edler Rum, in Fässern gereift und über den Dächern Berlins gelagert oder noble Champagnermarken gehören zum Genussstandard

unserer Lounge. Aber auch Ungewöhnliches: Bergamotte, Rose oder Lavendel, hochwertiger Tee und bester Gin mögen auf den ersten Blick nichts miteinander zu tun haben. Raffiniert kombiniert ergeben sie ein fantastisches Geschmackserlebnis. An unserer Mixstation finden unsere Gäste nicht nur die notwendigen Ingredienzien, sondern auch die passenden Rezepte für diese hochwertigen Fragrance-Cocktails unseres Bartenders Arnd Heißen. Jeder ist hier herzlich dazu eingeladen, selbst zu mixen.“ Kredenzt werden die Drinks hier nicht einfach nur in Gläsern. „Glamouröse rote Champagnerkelche von Cristalica gehören zu den wertvollsten Bestandteilen der neuen Service-Ausstattung“, so Petrović. „In Kombination dazu reichen wir Weingläser und Highballs aus geschliffenem Glas von Schott-Zwiesel aus der Serie von Charles Schumann Hommage. Sie unterstreichen die Wertigkeit unserer Getränke.“

Die edlen Gläser ergänzen die soeben eingeräumten „Kronjuwelen“ der neuen Club Lounge – eines der wohl berühmtesten Porzellane der Welt: Kurland, gefertigt von der Königlichen Porzellan-Manufaktur (KPM). Für KPM-Alleingesellschafter Jörg Woltmann stellen Kurland und das Grandhotel eine perfekte Symbiose dar: „Das neue Clubkonzept des The Ritz-Carlton, Berlin verbindet auf nahezu geniale Weise Tradition und Moderne. So entstand die perfekte Anmutung von Zeitlosigkeit. Das entspricht dem, was begeisterte Kunden weltweit mit unserem Kurland verbinden. Das Design stammt von 1790, passt aber aufgrund seiner klassizistischen Eleganz und Strenge auch in modernes Ambiente. Kurland ist ein Beispiel für größte Handwerkskunst. Unser kostbares Geschirr findet im Club des The Ritz-Carlton einen perfekten Platz.“

Kurland zählt mit mehr als 70 Teilen zu den umfangreichsten und erfolgreichsten Servicen der KPM. Für Robert Petrović ist die Kooperation mit KPM deshalb ein perfektes Match zweier Weltmarken. „KPM, speziell die Serie Kurland, wird auf der ganzen Welt bewundert. Es ist das wohl schönste Aushängeschild Berlins. Dieses wunderbare Kleinod deutscher Porzellankunst präsentieren zu können, sind wir unseren Gästen schuldig. Schließlich haben uns zuletzt die Leser des US-amerikanischen Travel & Leisure Magazins zum besten Stadthotel in Europa mit dem ‚World Best Award 2013‘ sowie die Leser der US-Ausgabe des Condé Nast Traveler mit den Reader's Choice Awards zum besten Hotel in Nord-Europa ausgezeichnet. Einen solchen Ruf muss man sich täglich neu erwerben.“

**Buchungskontakt: Tel.: +49 (0)33 777 6300, Email: reservations.berlin@ritzcarlton.com
The Ritz-Carlton, Berlin, Potsdamer Platz 3, 10785 Berlin, www.ritzcarlton.de**

The Ritz-Carlton, Berlin

Zentraler kann ein Hotel in der Hauptstadt nicht liegen: Direkt vor dem The Ritz-Carlton, Berlin erstreckt sich der Potsdamer Platz, im Rücken des Hauses lädt mit dem Tiergarten Berlins größter innerstädtischer Park zur Entspannung ein. Brandenburger Tor und Reichstag liegen in Fußnähe, ebenso Museen und Boulevards. Das Hauptstadt-Panorama lässt sich aus 303 Zimmern und Suiten, der Brasserie Desbrosses und dem Veranstaltungsbereich genießen. Zu weiteren Highlights gehören die Bar The Curtain Club mit den einzigartigen Duftcocktails sowie der Wellnessbereich. Architektonisch spannt das Hotel einen Bogen vom Art-Déco-Chic der amerikanischen 1920er-Jahre im Exterieur bis hin zur klassizistischen Kaiserzeit im Innendesign.

Weitere Informationen oder Reservierungsanfragen direkt im Hotel unter Telefon 030-33777 7, gebührenfrei unter 0800-1812334 (in Deutschland), 0800-201127 (in Österreich) und 0800-553986 (in der Schweiz) oder im Internet unter www.ritzcarlton.de

Pressekontakt

Heesch Hogerzeil Kommunikation AG
Fasanenstr. 13, 10623 Berlin
Tel: 030 – 890 61 89 0
Fax: 030 – 890 61 89 10
E-Mail: presse@heesch-hogerzeil.com
Web: www.heesch-hogerzeil.com

The Ritz-Carlton, Berlin
Julia Herchenbach
Potsdamer Platz 3
10785 Berlin
Tel: 030 – 337 77 60 26
Fax: 030 – 337 77 50 01
E-Mail: julia.herchenbach@ritzcarlton.com